BDKJ für planbare und langfristige Förderung seiner Arbeit

BDKJ spricht mit Ministerin Ahnen und allen jugendpolitischen Sprecher/innen der Parteien in Rheinland-Pfalz

Ganztagsschule, der Landeshaushalt, 72-Stunden-Aktion 2004 und der Weltjugendtag 2005 waren Themen der jugendpolitischen Gespräche, die der BDKJ mit den jugendpolitischen Sprecher/innen der Parteien geführt hat. Nach Gesprächen mit Anne Spurzem und Ulla Brede-Hoffmann (beide SPD), Nicole Morsblech (FDP) und Nils Wiechmann (Bündnis 90/Die Grünen) trafen sich die BDKJ-Vertreter aus Rheinland-Pfalz am 13.10. mit Doris Ahnen, Ministerin für Bildung, Frauen und Jugend. „Alle Gespräche verliefen in guter und konstruktiver Atmosphäre“, bilanzierte Martin Gönnheimer, BDKJ-Diözesanvorsitzender und Leiter des Bischöflichen Jugendamts im Bistum Mainz.

Verständnis zeigten alle Politiker für die Forderung des BDKJ nach einer planbaren und langfristigen Förderung ihrer Regelarbeit, die durch Haushaltssperre und drohendem weiteren Haushaltskürzungen gefährdet sei.

Den Politikern vorgestellt hat der BDKJ seine Schwerpunkte der nächsten Jahre. Im Herbst 2004 starten die katholischen Jugendverbände im Südwesten Deutschlands die Aktion „72 Stunden ohne Kompromiss“. Über 20.000 Jugendliche werden sich bei der Hilfsaktion in verschiedenen sozialen Projekten engagieren, Projektpartner ist der Radiosender SWR 3. Zum Weltjugendtag 2005 in Deutschland werden rund 50.000 Jugendliche und junge Erwachsene aus aller Welt in Rheinland-Pfalz zu Gast sein.

Eine positive Bilanz ziehen der BDKJ Mainz und der BDKJ Speyer für ihre Kooperationen mit Ganztagsschulen. Mit insgesamt 14 Projekten an verschiedenen Schulen sind die beiden Diözesanverbände an der Nachmittagsgestaltung beteiligt. Ministerin Ahnen betonte die Wichtigkeit der BDKJ-Projekte mit ihrem erweiterten Bildungsverständnis für die Ganztagsschule.

Das Gespräch mit Angela Schneider-Forst, jugendpolitische Sprecherin der CDU, findet Ende Oktober statt.

Im BDKJ haben sich katholische Jugendverbände und ihre regionalen Gruppierungen zu einem Dachverband zusammengeschlossen. Dem BDKJ im Bistum Trier gehören 11 Verbände mit rund 30 000 Mitgliedern an. Er vertritt ihre politischen, sozialen und kirchlichen Interessen. In der Landesstelle Rheinland-Pfalz hat sich der BDKJ aus den Bistümern Trier, Speyer und Mainz organisiert.

V.i.S.d.P.: BDKJ Trier, Christian Heckmann, Weberbach 70, 54290 Trier
0651/9771-105, Fax:-199, christian.heckmann@bdkj-dv-trier.de